

Sehr geehrte Frau _____, sehr geehrter Herr _____,

der private Waldbesitz in Rheinland-Pfalz ist geprägt durch die Realteilung mit vielen kleinen Parzellen. Bei Holzerntemaßnahmen fallen daher oft nur geringe Mengen verwertbarer Holzsortimente an. Die oft schlechte Erschließung erschwert die Bewirtschaftung zusätzlich.

Hohe Werbungskosten durch z. B. weite Rückeentfernungen und schwierige Aufarbeitungsbedingungen in den Hängen stehen z. T. mäßigen Holzerlösen gegenüber.

Um trotz dieser strukturellen Nachteile die Bewirtschaftung für private Waldbesitzer rentabel zu gestalten, starten das Forstamt _____ eine Holzmobilisierungskampagne.

Es werden von uns Bewirtschaftungsblöcke mit ähnlichen Ausgangssituationen abgegrenzt. Innerhalb dieser Blöcke werden alle betroffenen Waldbesitzer über eine geplante Holzerntemaßnahme informiert. Wir hoffen darauf, dass sich möglichst viele Waldbesitzer an der Maßnahme beteiligen. Hierdurch wird es uns dann ermöglicht, einen kostengünstigen Unternehmereinsatz zu realisieren. Außerdem fallen dann je Sortiment ausreichende Holzmassen an, die für die in Frage kommenden Holzkäufer von Interesse sind.

Sie sind Eigentümer folgender Waldparzellen:

Gemarkung	Flur	Parzelle	Größe (qm)

Diese Grundstücke liegen im Bereich des Bewirtschaftungsblockes _____. In diesem Bereich befinden sich überwiegend Nadelholzbestände in befahrbaren Lagen. Wir haben hier den Einsatz eines Harvesters vorgesehen, d. h. das Holz wird vollmechanisiert aufgearbeitet und anschließend durch einen Tragschlepper an den Waldweg gerückt. Hierzu werden die Bestände, falls noch nicht vorhanden, durch ein Rückegassennetz erschlossen. Dieses Arbeitsverfahren stellt eine Kombination von minimalen Werbungskosten und maximaler Bestandespfleglichkeit dar.

In Ihrem Bewirtschaftungsblock wollen wir im Zeitraum _____ mit der Holzernnte beginnen. Falls Sie Interesse daran haben, sich mit Ihrer Waldfläche an dieser Holzerntemaßnahme zu beteiligen, bitten wir Sie um eine kurze Nachricht. Diese kann per Telefon, Fax, Post oder Email an die Adresse des Unterzeichners erfolgen. Zu Ihrer Orientierung füge wir eine Pflegevereinbarung in der Anlage bei. Wir werden dann umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen und Sie über das weitere Vorgehen informieren.

Abschließend sei hier noch der Hinweis erlaubt, dass die derzeitige Entwicklung auf dem Holzmarkt für die Waldbesitzer sehr erfreulich ist. Die Holznachfrage steigt über alle Sortimente hinweg und auch der Holzpreis zieht entsprechend nach. Dies sind ideale Voraussetzungen, um mit einer pfleglichen Durchforstung des Waldes, die

Weichen für ein stabilen, wertvollen Baumbestand zu stellen. Gleichzeitig können positive Deckungsbeiträge erwirtschaftet werden.

Mit freundlichen Grüßen,
im Auftrag